

# Andalusien – Brücke zwischen Orient und Okzident

Herrliche, sonnige Tage am Meer erlebten 24 Teilnehmer im geschichtsträchtigen Andalusien.

Unser Verwöhn-Hotel, direkt am Meer, ließ keine Wünsche offen, auch für Diabetiker mit frischen Salaten, viel Gemüse und unterschiedlichen Brotsorten. Ausflüge in die Kultur-Städte wie Granada, Cordoba und Malaga begeisterten mit ihren maurischen Kathedral-Moscheen oder den wunderschönen Königspalästen der muslimischen wie christlichen Herrscher.

Aber auch die Naturschönheiten, wie die schneebedeckten Berge der Sierra Nevada, die grandiose Höhle von Nerja oder der lange Sandstrand am herrlich blauen Meer oder die wunderschön herausgeputzten weißen Dörfer im andalusischen Stil. Mitten im November bei 22°-25° bei strahlend blauem Himmel und sommerlicher Kleidung herrliche Spaziergänge durch Städte, Dörfer oder am Meeresstrand zu machen, tat auch dem Diabetes gut.

Weil es so schön war, wollen wir im März 2012 das „andere Andalusien“ an der Costa del Luz erobern mit den Städten Sevilla, Cadix und Ronda.

